# Forum Romanum

Das Forum Romanum ist eine Senke und war ursprünglich ein Sumpfgebiet. Bevor die ersten Siedlungen auf den Hügeln entstanden wurde es nur als Begräbnisstätte genutzt. Diese Siedlungen schlossen sich zusammen und brauchten einen zentralen Platz, weshalb man mit der **Cloaca Maxima**, einem großen Entwässerungssystem, die Ebene trocken legte und danach pflasterte.

Die Sage von **Romulus und Remus** berichtet, dass Rom von Romulus gegründet wurde. Er und sein Zwillingsbruder Remus waren die Kinder von Mars und der Vestalin Rhea Silvia und wurden im Tiber ausgesetzt und dann von einer Wölfin und einem Hirten großgezogen.

Unter einer Fläche von schwarzen Platten fand man Reste eines dem Feuergott Vulcanus gewidmeten Altars und einen Inschriftenstein, den sogenannten **Lapis Niger**. Das sind wahrscheinlich Überreste des Comitiums, eine Versammlungsstätte als Vorgänger des Forums. Wegen der religiösen Bedeutung wurde der Ort später nicht bebaut sondern nur mit den schwarzen Platten bedeckt. Außerdem fand eine Säule, die auch als Lapis Niger bezeichnet wird.

Das Forum wurde später mit vielen öffentlichen, religiösen und politischen Gebäuden bebaut und war Zentrum des öffentlichen Lebens. Heute ist nicht mehr viel davon zu sehen, da man das Material der Gebäude in der Renaissance für andere, besonders christliche Bauten, wieder verwendete. Bis zu den archäologischen Forschungen im letzten Jh. diente es als Weidegebiet.

Die **Curia** ist das besterhaltene Gebäude aus dem frühen Rom, da sie im 7.Jh.n.Chr. in eine Kirche umgewandelt wurde. Früher war die Curia ein Versammlungsgebäude des Senats.

Die **Basilica Julia** liegt zwischen den Tempeln von Saturn und von Castor und Pollux und war eine zentrale Halle mit zwei Säulengängen. Wegen vielen Plünderungen gibt es heute fast nur noch Ruinen, man kann den Grundriss aber gut erkennen.

Die **Rostra** war eine Brüstung, von der aus die Staatsmänner zum Volk sprachen. Zur Zeit der Bürgerkriege wurden auch die Köpfe der Gegner dort aufgehängt.
Der **Tempel der Roma und Venus** war der Personifikation der Stadt (Roma) und Venus gewidmet. Es ist ein Doppeltempel, da es für jede Göttin einen Hauptraum gibt.

Der **Vestatempel** ist der Göttin des Herdes gewidmet. Im Tempel mussten immer Vestalinnen sein, die sich um die Erhaltung des ewigen Feuers kümmerten. Die Vestalinnen waren die einzigen Priesterinnen und mussten jungfräulich sein.

Die **Via Sacra** ist eine alte Prozessionsstraße, durch die Triumphzüge und religiöse Prozessionen auf das Kapitol zuliefen. Sie verläuft über das ganze Forum bis auf das Kapitol.

Das **Kapitol** galt als der Sitz von Jupiter, deshalb gibt es dort auch einen Jupitertempel. Früher hielt man dort Triumphzüge und Staatshandlungen ab.

Das römische Staatsgefängnis "**Carcer Mamertinus**" hat zwei Kerkerräume, in dem politische Häftlinge festgehalten wurden.

Das Tabularium oder auch der **Staatschatz** diente der Aufbewahrung von Urkunden. Der Name kommt von den Bronzetafeln, lateinisch "tabulae" auf denen Gesetze, Edikte und Verträge geschrieben wurden.

Curia

Die Curia ist das besterhaltene Gebäude aus dem damaligen Rom, da sie im 7. Jahrhundert in eine Kirch umgewandelt wurde. Sie wurde auf den Trümmern der Curia Cornelia, die auf den Trümmern der Curia Hostilia errichtet wurde, aufgebaut. Früher wurde die Kuria als Versammlungsgebäude des Senats verwendet. Die Eingangstüren sind nicht mehr die Originale, da diese im 17. Jahrhundert bei San Giovanni in Laterno angebracht wurden. Der Fußboden stammt aus der Zeit Diokletians und besteht aus Marmor, verziert mit Mustern. Links und rechts im Hauptsaal, befinden sich je 3 Treppenähnliche Bänke, auf denen die Senatoren saßen. Dazwischen nahmen die Vorsitzenden Platz. In der Curia befinden sich außerdem zwei große Platten. Die eine stellt die Verbrennung von Schuldverzeichnissen, um die Bürger von ihren Schulden zu entlassen, dar. Die Andere zeigt Darlehen für Landwirtschaft, deren Ertrag durch die Zinsen für notleidende Kinder verwendet wurde.
Basilica

Die Basilica Julia liegt zwischen dem Tempel des Saturn und des Tempels von Castor und Pollux. Man begann 54 vor Christus sie zu bauen und Kaiser Augustus stellte sie fertig. 9 vor Christus fiel sie Flammen zum Opfer, aber wurde von den Enkeln des Kaisers wieder in Stand gesetzt. Nach zahlreichen Plünderungen sind heute größtenteils nur noch Ruinen übrig, der Grundriss allerdings ist gut erkennbar. Die Basilica hat eine Zentrale Halle von 80 mal 18 Metern, sie wurde von zwei Säulengängen flankiert.